



**VSA-Vorsitzender**

Frank Behrmann

mail: [frank.behrmann@hfv.de](mailto:frank.behrmann@hfv.de)

tel.: 0171 / 9960330

Hamburg, den 6. März 2025

## VSA-Tätigkeitsbereich 2023 - 2025

Wieder liegen zwei ereignisreiche Jahre hinter uns.

In 2023 wurden in den VSA gewählt und vom Präsidium ernannt:

Vorsitzender: Christian Soltow (beim Verbandstag bestätigt)

Beisitzer: Kirstin Warns-Becker, Norbert Grudzinski, André Neumann, Florian Pötter, Stephan Timm, Frank Behrmann

Dem ausgeschiedenen Lehrwart Sven Ehlert sei noch einmal ein großen Dank für seine langjährige hervorragende Arbeit ausgesprochen.

André zeichnete sich dabei für das Beobachtungswesen verantwortlich, Stephan für den Förderkader, Norbert für die Ansetzungen, Frank als Lehrwart. Kirstin und Florian im Lehrstab. Christian (als VSO) und Frank (als VSL) vertraten dabei den Ausschuss beim DFB und NordFV.

Als André und Christian Anfang Februar 2024 aus unterschiedlichen Gründen (privat, beruflich) ausschieden, übernahm Frank anschl. die Position des Vorsitzenden und Kirstin wurde Verbandslehrwartin. Kirstin konnte sich als deutschlandweit einzige Verbandslehrwartin sehr schnell beim DFB und NordFV etablieren und genießt jeweils ein hohes Ansehen. Auch Frank konnte sich schnell einarbeiten, hat er doch seit Jahren (seit 2005 im VSA) ein gutes Netzwerk und Erfahrung. Stephan übernahm sofort zusätzlich ohne Serviceverlust die Aufgaben des Beobachtungswesens. Am 12.8.24 wurde Murat Yilmaz vom Präsidium als neuer Beisitzer im VSA berufen. Herzlich willkommen und immer ein glückliches Händchen bei den Entscheidungen. Murat stieg neben seiner Verantwortlichkeit für den VSA-OL-Kader in die Leitung des Förderkaders mit ein. In 2024 konnten erstmalig über 40.000€ an Vereine ausgeschüttet werden, die das SR-SOLL und geleitete Spiele im „Über-Soll“ erfüllt haben. Diese ausgezahlten Beträge kommen den jeweiligen SR-Abteilungen zugute. Auch konnten die SR-Spesen zur Serie 24/25 im Durchschnitt wieder über 10% angehoben werden.

Die SR aus den Förderkadern 1+2 konnten unter der Leitung von Stephan Timm ihre Leistungen auf dem Platz und im Bereich der Persönlichkeitsentwicklung steigern. Dazu gab es diverse Veranstaltungen.



Vielen Dank noch einmal an André und Christian für ihre geleistete Arbeit! Allein Christian war von 2008 bis Januar 2024 im VSA, viele Jahre davon als unser Vorsitzender. Er hat sehr hohes Engagement gezeigt, kann reichlich Erfolge vorweisen und hat viel bewegt.

Bei den Herren-überregional tätigen Aktiven konnte Jarno Wienefeld in 2023 seinen verdienten Aufstieg in die 3.Liga feiern. Unterstützt wird er in seinem Gespann von Florian Pötter, der ebenfalls als SRA in diese Klasse aufsteigen konnte. In 2024 konnte Ben Henry Uhrig sich in der Regionalliga einen Platz im Perspektivkader (für einen möglichen weiteren Aufstieg) sichern und winkt seitdem ebenfalls in der 3.Liga. Neben diesen positiven Veränderungen gab es aber auch den Ausstieg aus dem DFB von Norbert Grudzinski nach 25 Jahren zu vermelden. Er wurde vom DFB im Januar 2025 nach 85 Spielleitungen in der 2.Liga und 262 SRA-Einsätzen in der 1.Liga im Rahmen des DFB-Lehrganges verabschiedet.

Bei den Frauen setzte der DFB in 2024 auf Spezialisierung: Entweder SRA in der 1.Liga oder 2.Liga pfeifen Jacqueline Herrmann entschied sich für die Pfeife. Jacky leitet nun in der 2.Liga, assestiert von Kristina Nikolai und Hanna-Marie Hofmann (NS).

In die Herren-Regionalliga stiegen in 2023 Dominik Kopmann, Gerhard Alexander Ludolph und Ben Henry Uhrig und in 2024 Marvin Vogt auf. Ihre Plätze in dieser Spielklasse stellten Kevin Rosin (2023), Gerrit Breetholt und Lasse Holst (jeweils 2024) zur Verfügung. Lasse konnte wegen einer schweren Verletzung im letzten Jahr leider keine Spiele in der RL leiten, bekam aber dafür am 26.10.24 ein Abschiedsspiel (VfB Lübeck – VfB Oldenburg). Sowohl Lasse als auch Gerrit pfeifen auch weiterhin in Hamburg weiter, Danke dafür!

Bei den Frauen schaffte es Thao-Quyen Nguyen 2024 in den neu geschaffenen RL-Perspektivkader und hat damit weitere Aufstiegsmöglichkeiten.

Bei den Junioren piffen in der DFB-Nachwuchs-Bundesliga in 2023/24 A-Junioren Marvin Repke und in der B-Junioren Lasse Arne Hintze und Henri Rockel. In 2024/25 sind es in der A-Junioren Marvin Repke, Mark Niklas Späth und Sören Wilhelm und in der B-Junioren Schams Golzari und Lasse Arne Hintze.

Aktuell sind überregional im Einsatz:

Als Schiedsrichter in der Bundesliga:

Patrick Ittrich (MSV Hamburg von 1974 e.V.)

Als Schiedsrichterassistent in der Bundesliga:

Jan Clemens Neitzel- Petersen (FC Eintracht Norderstedt e. V.)

Sascha Thielert (TSV Buchholz von 1908 e.V.)

Als Schiedsrichter in der 3. Liga:

Luca Jürgensen (FC Eintracht Norderstedt e. V.; Assistenz 2. Bundesliga)



Konrad Oldhafer (SC Poppenbüttel von 1930 e.V.; Assistenz 2. Bundesliga)  
Jarno Wienefeld (VfL Lohbrügge von 1892 e.V.; Assistenz 2. Bundesliga)

Als Schiedsrichter in der Herren-Regionalliga:

Florian Pötter (FC Voran Ohe e.V.; Assistenz in der 3. Liga)  
Fabian Porsch (Barsbütteler SV von 1948 e.V.; Assistenz in der 3. Liga)  
Ben Henry Uhrig (SC Egenbüttel e.V. von 1953; Assistenz in der 3. Liga)  
Dominik Kopmann (FC Eintracht Norderstedt e.V.)  
Gerhard Alexander Ludolph (Hoisbütteler SV von 1955 e.V.)  
Marvin Vogt (SV Börnsen)  
Furkan Vardar (SV Rot Weiss Wilhelmsburg e.V.)

Als Schiedsrichterin in der 2. Frauen Bundesliga:

Jacqueline Herrmann (TuS Osdorf von 1907 e.V.)

Als Schiedsrichterassistentin in der 2. Frauen Bundesliga:

Kristina Nicolai (Turn- und Sportverein Duwo von 1908 e.V.)  
Thao Quyen Nguyen (Walddörfer SV von 1924 e.V.)

Als Schiedsrichterin in der Frauen-Regionalliga:

Cemre Bengü Aysan (FC Süderelbe von 1949 e.V.) seit der Saison 24/25  
Asli Gök (Altonaer Fußballclub von 1893 e.V.)  
Jacqueline Hermann (TuS Osdorf von 1907 e.V.)  
Kristina Nicolai (Turn- und Sportverein Duwo von 1908 e.V.) bis Saison 24/25  
Thao Quyen Nguyen (Walddörfer SV von 1924 e.V.)  
Jana Teipelke (SV Curslack-Neuengamme von 1919 e. V.)  
Sabrina Zwalinna (1. Frauen-Fussball-Club Elbinsel Hamburg-Wilhelmsburg v. 2006 e. V.) bis Saison 24/25

**ERGÄNZUNG BENJAMIN STELLO – NICHT IM ORIGINAL-BERICHT: Auch Jana Larm, SC Egenbüttel, pfeift seit der Saison 23/24 in dieser Liga**

Als Schiedsrichter in der U 19 DFB Nachwuchsliga:

Dominik Kopmann (FC Eintracht Norderstedt e.V.)  
Gerhard Alexander Ludolph (Hoisbütteler SV von 1955 e.V.)  
Marvin Repke (Harburger Turnerbund von 1865 e.V.)  
Mark Niklas Späth (VfL Lohbrügge von 1862 e.V.)  
Furkan Vardar (SV Rot Weiss Wilhelmsburg e.V.)  
Sören Wilhelm (Grün-Weiss Harburg von 1920 e.V.)



Als Schiedsrichter in der U 17 DFB Nachwuchsliga:  
Schams Golzari (SC Egenbüttel e.V. von 1953)  
Lasse Arne Hintze (SC Egenbüttel e.V. von 1953)

Aus dem Kader der aktiven VSA-SR sind seit 23/24 ausgeschieden sind Devin Wengorz, Patrick Hiebert (Verbandswechsel), Rasmus Renner, Jörn Ole Augustin, Federico Krause-Torres, Samir Buhl, Jonathan Spindler, Christian Okun und Sebastian Born.

Seit dem Sommer 2024 ist die neue Kommission Spannungsspiele etabliert (ab Jan. 2024 schon für die SR\*innen des VSA-Nachwuchskaders). In dieser Kommission werden nun die SR-Ansetzungen und -Beobachtungen für alle Spiele mit SRA unterhalb der Herren-Landesliga koordiniert. Die bisherigen Erfahrungen sind äußerst positiv.

#### Aus dem Bereich des Lehrwesens:

Von 2023 bis Januar 2024 war Frank Behrmann VSA Lehrwart. Unterstützt wurde er von Florian Pötter und Kirstin Warns-Becker. Im Januar 2024 übergab Frank Behrmann dann das Amt an Kirstin Warns-Becker .

Es wurden in dieser Zeit einunddreißig Prüfungsabnahmen bei Neulingskursen in den Bezirken, beim Volontärlehrgang und bei Junior Ref Ausbildungen in Schulen organisiert.

Ebenso veranstaltete der Lehrstab die (Qualifikations-) Lehrgänge und körperlichen Leistungsüberprüfungen für die Schiedsrichter\*innen des VSA. Hierbei wurde versucht inhaltliche Impulse zur Leistungssteigerungen Hamburger SR\*innen zu setzen und diese auf die Herausforderungen des modernen Fußballs vorzubereiten und auf wichtige Aspekte der modernen Schiedsrichterei hinzuweisen.

Eine weitere Aufgabe war das Halten von Schiedsrichtercrashkursen bei unterschiedlichen Trainer Ausbildungen.

Die Zusammenarbeit mit den Lehrwarte\*innen der Bezirke u.a. in Bezug auf Regelarbeiten, Neugestaltungen der Anwärterprüfungen, erarbeiten einer Vereinheitlichung des Anmeldeprozesses beim Neulingskursen kann nur als positiv und konstruktiv bezeichnet werden.



Im ersten Quartal 2025 leitete der VSA-Lehrstab in Zusammenarbeit mit den BSA Lehrwarten und dem DFB die Umstellung von Online Lernen auf Edubreak ein. Workshops und Sitzungen wurden und werden dazu anberaumt.

Zusätzlich vertrat der VSA-Lehrstab die Hamburger SR\*innen bei zahlreichen überregionalen Veranstaltungen wie z.B. beim DFB oder NFV.

### Aus dem Ansetzungsbereich:

An jedem Spielwochenende im Herren-Bereich der Regionalliga, der Oberliga und der Landesligen werden durch den VSA ca. 40 namentliche Ansetzungen vorgenommen.

Dabei gilt es nach Möglichkeit für jedes Spiel den passenden Schiedsrichter und auch für jeden Schiedsrichter das passende Spiel zu finden.

Es gilt mehrere Komponenten zu berücksichtigen. Beispielsweise sollen Schiedsrichter ein Team nicht zu oft oder in einem zu kurzen Zeitraum aufeinander folgend zu leiten. Ferner sollen Schiedsrichter ein Team nicht leiten, wenn eine Mannschaft des eigenen Vereins das nächste Spiel gegen eines der beiden Teams bestreitet.

Zudem müssen die Ansetzungen der 3. Bundesliga, der Herren Regionalliga, der Frauen BL, der 2. Frauen Bundesliga und der DFB-Nachwuchsligen sowie der Futsal Bundesliga berücksichtigt bzw. abgewartet werden. In all` diesen Spielklassen sind unsere VSA-Schiedsrichter und -Schiedsrichterinnen, die in Hamburg zum Einsatz kommen, unterwegs.

Zu den Ansetzungen bei Punktspielen kommen alle Lotto-Pokalspiele, bei denen ein Team der Landesliga, Oberliga oder Regionalliga Heimrecht hat.

Außerdem werden pro Saison rund 400 Testspiele (auch der Frauen BL, Frauen 2. BL sowie der Frauen RL) sowie mehrere Hallenturniere angesetzt. Mittlerweile wird eine nennenswerte Anzahl dieser Testspiele durch die Vereine abgesagt. Der Aufwand der Ansetzer oder des Schiedsrichters im organisatorischen Bereich ist somit überflüssig. Hier muss zukünftig wieder mehr Verlässlichkeit auf Seiten der Vereine/Mannschaften einkehren.

Insgesamt werden durch den VSA pro Jahr rund 1.400 namentliche Ansetzungen vorgenommen.

Seit Beginn der Spielzeit 2024/2025 werden die Partien der Bezirksliga, der Kreisliga, der Frauen – sowie der A-Jugend-Oberliga durch die Kommission Gespannsplele



besetzt. Marco Heppner und Zubeir Ahmadi zeichnen sich an den entsprechenden Wochenenden verantwortlich für 110 namentliche Ansetzungen.

Diese Verantwortung obliegt den Beiden auch für die Pokal- sowie Testspiele der genannten Spielklassen.

Ein großer Dank geht an die Ansetzer aller BSA und die Ansetzer der Kommission Spannungsspiele. Die Zusammenarbeit ist stets sehr gut und konstruktiv. Vielen Dank für die Unterstützung und Zusammenarbeit!!!

#### Aus dem Bereich des Beobachtungswesens:

Der Beobachtungsbereich wurde zunächst bis März 2024 von André Neumann verantwortet. Nach Andrés Rücktritt aus persönlichen Gründen hat sich Stephan Timm bereit erklärt diesen wichtigen Bereich zu übernehmen.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an André, der das Ressort geordnet und strukturiert übergeben hatte, so dass Stephan hier leicht anknüpfen konnte.

Stephan hatte gleich zu Beginn mit der Planung und Durchführung der Beobachter-Lehrgänge im Mai bis Juni 2024 eine Herausforderung zu bewältigen, die zusammen mit der neuen Kommission für Spannungsspiele und den Bezirks-Verantwortlichen souverän gemeistert wurde. Bei fast allen Lehrgängen war aus jedem Verantwortungsbereich eine Lehrgangsführung dabei.

Der neue Beobachtungsbogen hat sich mittlerweile etabliert, Nachjustierungen sind nötig, wenn Text und Note oder Kategorie noch nicht immer passen und bei der möglichst einheitlichen Definition der Erwartungshaltung an die Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter. Dafür wurden auf den Lehrgängen viele Szenen aus Amateur-Spielen gezeigt. Das Zusammenspiel mit den Beobachterinnen und Beobachtern ist dabei immer konstruktiv und harmonisch.

Insgesamt ist der Umgang mit Videomaterial ein Thema in den unteren Klassen geworden, da seit dieser Saison alle Spiele der Oberliga live übertragen werden und auch in den darunterliegenden Spielklassen gefilmt wird. Die Leistungen der Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter sind viel transparenter und überprüfbarer geworden als früher.



Ohne ein gut funktionierendes Beobachtungswesen wäre eine leistungsgerechte Beurteilung von Schiedsrichterinnen und Schiedsrichtern nahezu unmöglich. In diesem Bereich sind wir, bezogen auf die übrigen Landesverbände, vor allem hinsichtlich der Zahl der durchgeführten Beobachtungen, führend. So kann sich der VSA ein gutes Bild von der Leistungsstärke seiner Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter machen.

Die Herausforderung der kommenden Jahre wird sein, qualifizierten Nachwuchs im Beobachter-Bereich zu motivieren und die Rahmenbedingungen inklusive der Spesenhöhe zu modernisieren und letztlich zu verbessern.

Frank Behrmann, Bernhard Brugger (ab 2024), Sven Ehlert, Mike Gielow, Michael Malbranc, André Neumann (bis 2024), Christian Soltow, Julius Steinhorst (ab 2024), Stephan Timm, sowie Kirstin Warns-Becker und Ina Butzlaff wurden vom DFB bzw. NFV als Beobachterinnen und Beobachter angesetzt.

Allen Beobachterinnen und Beobachtern danken wir ganz herzlich im Namen des VSA für ihre wichtige und nicht immer leichte Tätigkeit und für ihren Einsatz.

#### Finale Danksagung:

Die Zusammenarbeit mit den BSA, der Kommission Futsal und der Kommission Gespanspiele war durchweg positiv, vom gegenseitigen Respekt begleitet und die Diskussionen waren auch immer zielorientiert. Dafür HERZLICHEN DANK an alle Beteiligten! Ohne Euch wäre ein ordnungsgemäßer Spielbetrieb und die Aus- und Weiterbildung der SR\*innen nicht möglich gewesen.

Auch die Zusammenarbeit des VSA mit den anderen Ausschüssen im HFV und der Geschäftsstelle kann als äußerst harmonisch bezeichnet werden. Auch hierfür ein großes DANKE! Die Diskussionen waren jederzeit gegenseitig wertschätzend und zielorientiert.

Sportliche Grüße

Der VSA-Vorstand

**Kirstin Warns-Becker Frank Behrmann Norbert Grudzinski**



**Florian Pötter**

**Stephan Timm**

**Murat Yilmaz**